

# Vorschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **2 (1989)**

Heft 8-9

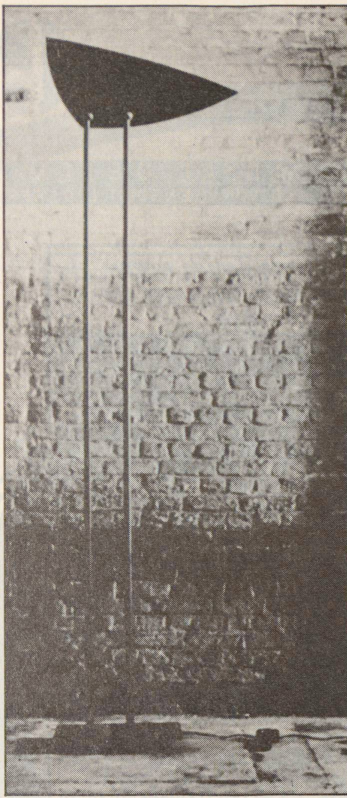
PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Typ: Pl  
 Hersteller: Kreon  
 Höhe: 212 cm  
 Farben: schwarz, weiss  
 Lichtquelle: Halogen 500 W  
 mit Dimmer  
 Eignung:  
 Wohnbereich, Ausstellungsräume,  
 Verkaufsräume

## LICHT+RAUM<sup>AG</sup>

Schermen 27/29, CH-3063 Ittigen, Tel. 031 58 77 88.  
 Bezugsquellennachweis

## Museum für Gestaltung

Ausstellungsstrasse 60, 8005 Zürich  
 Telefon 271 67 00, Tram 4 und 13

Di-Fr 10-18; Mi 10-21; Sa, So 10-17 Uhr; Mo geschlossen

**Fritz Haller: Bauen und Forschen**  
 6. September bis 22. Oktober 1989  
 Halle

Die Bauten, die der Solothurner Architekt Fritz Haller in den vergangenen Jahrzehnten errichtete, sind Manifestationen eines Denkens, das stets über den jeweiligen Einzelfall hinauszugehen versucht. Als Architekt und Professor an der Universität Karlsruhe versteht Haller das Bauen als einen Umgang mit logischen – und daraus abgeleiteten konstruktiven – Systemen. Er entwickelte mehrere solcher universell verwendbarer Bausysteme (Schulen, Wohnhäuser, Industriebauten), von denen zahlreiche Gebäude, insbesondere in den Kantonen Solothurn, Aargau und Bern, und auch ein international bekanntes Büromöbelprogramm zeugen. In Hallers Arbeit lebt einer der Hauptgedanken der Moderne: die Idee vom Transparenten, Leichten und Geordneten, fort; und damit verbunden auch der Wunsch nach einem der Gesellschaft dienenden Bauen.

**"Mit fremden Federn"**  
 Federleichte, flugtaugliche Objekte  
 von Hermann Holzhauser  
 bis 17. September 1989 / Vestibül

**Welt-Geschichten**  
 Fotoalben aus der Sammlung Herzog  
 13. September bis 12. November 1989 / Galerie

**Kunstgewerbemuseum**

## VORSCHAU

### Ein Haus und ein Fels

Um Aurelio Galfetti, den «Stadtbaumeister von Bellinzona», vorzustellen, beschränkt sich Benedikt Loderer auf zwei Gegenstände: ein Einfamilienhaus und



FOTO: STEFANIA BIRETTA

den Burgfelsen von Bellinzona. Vom Kleinen zum Grossen, vom Objekt zum Komplex, spannt sich der Bogen eines Porträts.

### Typisch Hablützel

Alfred Hablützel ist der betriebliche Organisator einer ganzen Generation Schweizer Möbelgestalter. Seine Werte: Dauerhaftigkeit und Kontinuität. Sein Kredo: Design ist eine Dienstleistung. Sein nächster Auftritt: Möbelmesse Bern. Ein Porträt.

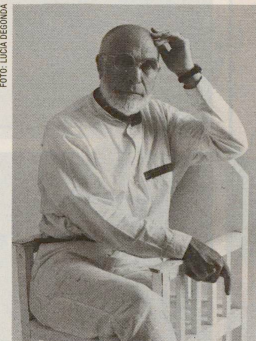


FOTO: LUCIA BERGOMA

### Die Welt vom Bett aus

Wer im Krankenzimmer liegt, ist drastisch eingeschränkt. Der Bettlägerige braucht neben pflegerischer auch gestalterische Sorgfalt. Vom Grundriss über die Produktgestaltung bis zur Ausstattung hat das gut gestaltete Krankenzimmer ein Thema: die Flexibilität.



FOTO: CHRISTOPH ALLENBACH

## «Hochparterre» Nr. 10 erscheint am 26. September 1989

## HOCH PARTERRE

Zeitschrift für Design, Architektur und Umwelt

VERLAG CURTI MEDIEN AG  
 Industriestrasse 54  
 8152 Glattbrugg  
 Geschäftsleitung:  
 Hannes Hinzen  
 Redaktion 01/829 65 05  
 Verlag 01/829 65 05  
 Abonnemente 01/829 65 45  
 Inserate 01/829 65 40

HERAUSGEBERRAT  
 Jacqueline Burckhardt, Beat Curti, Kurt W.  
 Forster, Jacques Gubler, Max Imgrüth, Franz  
 Romero, Martin Steiger, Franz Wassmer

CHEFREDAKTION  
 Benedikt Loderer LR

REDAKTION  
 Käbi Gantenbein GA (stv. Chefredaktor),  
 Peter Stöckling PS (Reporter), Irene Prerost IP  
 (Produzentin), Louis Schlegel (Bildredaktor),  
 Amy Becraft (Gestaltung), Dominique Graf DG  
 (Sekretärin), Michelle Nicol MN (Volontärin)

MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN  
 DIESER NUMMER  
 Claudia Berke, CB, Peter Brandenberger,  
 Andreas Dietrich, Hans Uli von Erlach, Jürg  
 Jansen, Irene Meier, IM, Robert Müller, RM,  
 Florian Musso, Gerhard Nievergelt, Sambal  
 Olek (Comic), Hans Jörg Rieger, Peter  
 Rippmann (Recht), Hans Steiger, HS, Gerhard  
 Ullmann, Reto Visini, Adolf Max Vogt

VERLAG  
 Leitung: Beat Lauber

ANZEIGEN  
 Leitung: Mathilda Babst  
 Vertretung Westschweiz/Tessin: Inter  
 Annonces SA, Lausanne  
 Telefon 021/20 32 51

VERTRIEB  
 Leitung: René Gehrig

ABONNEMENTSPREISE  
 Schweiz:  
 Fr. 60.– im Jahr (10 Ausgaben)  
 Fr. 30.– im Jahr für Studenten (Ausweis)  
 Ausland: 1 Jahr (10 Ausgaben)  
 Europa und Mittelmeerländer: Fr. 89.–,  
 per Luftpost zugestellt: Fr. 105.–  
 Afrika, Asien, Übersee: Fr. 115.–,  
 per Luftpost zugestellt Fr. 164.–

EINZELVERKAUFSPREIS  
 Fr. 6.80

SATZ, DRUCK, VERSAND  
 Chemigraphisches Institut AG  
 8152 Glattbrugg  
 Leitung: Josef Felder